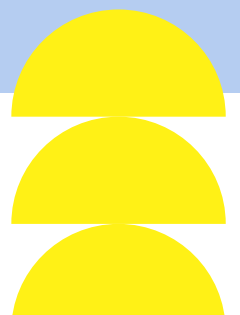
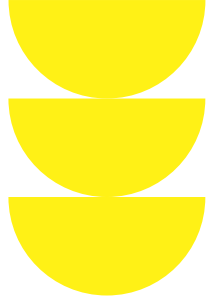


STARTPROGRAMM 2023

**BILANZ DES PRÄSIDIUMS DER
BAUHAUS-UNIVERSITÄT WEIMAR**

Bauhaus-Universität Weimar





STARTPROGRAMM

Bilanz des Präsidiums der Bauhaus-Universität Weimar

Mit unserer Arbeitsaufnahme im Juni 2023 haben wir uns, das Präsidium der Bauhaus-Universität Weimar ein ambitioniertes Programm vorgenommen, welches die Bauhaus-Universität Weimar für die kommenden Jahre hervorragend aufstellen und in eine digitale, ökologisch-sozial-nachhaltige, demokratische Zukunft führen soll.

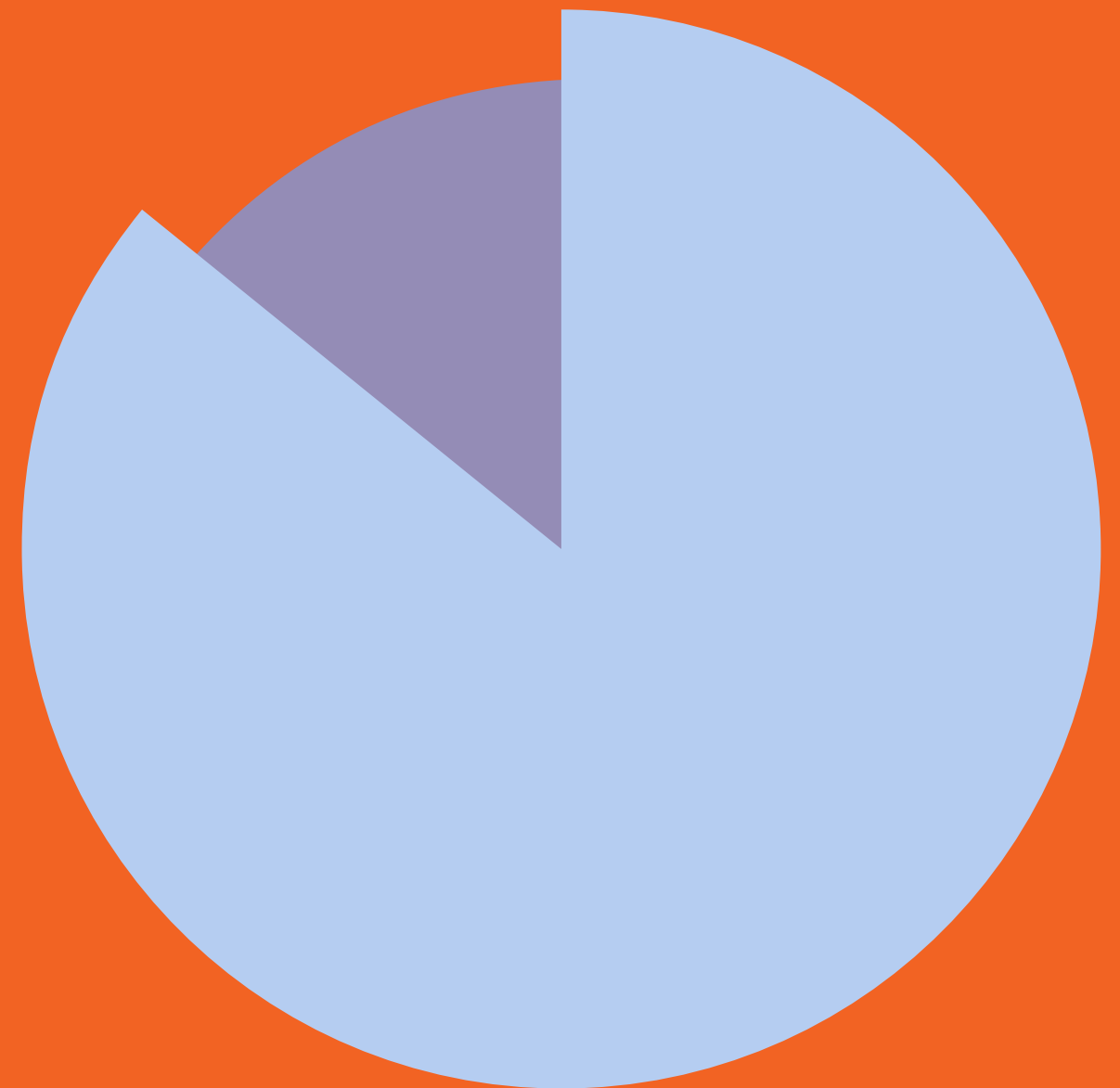
Gemeinsam mit vielen Universitätsmitgliedern haben wir dafür ein Startprogramm formuliert und im September 2023 veröffentlicht, welches konkrete Themenschwerpunkte für die nächsten drei Jahre benennt und konkrete Arbeitsfelder definiert. Das Programm und spiegelt unsere anspruchsvolle Herangehensweise wider: Bis zum Jahresende sollten einige Meilensteine erreicht und zentrale Aufgaben mindestens angestoßen sein.

In der vorliegenden Übersicht ziehen wir ein Resümee und eine erste Bilanz. Zusammen mit Ihnen haben wir bereits Vieles geschafft! Wir haben Aufgaben begonnen, erledigt, haben Themen gesetzt und Wege geebnet. Den aktuellen Stand in den fünf Bereichen Bildung, Forschung, Gesellschaft, Organisation und Infrastruktur möchten wir auf den folgenden Seiten transparent machen und übersichtlich darstellen.

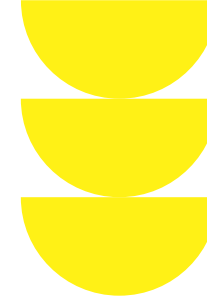
Die Diagramme sind in qualitativer wie auch in quantitativer Hinsicht zu verstehen. Sie geben einerseits einen Eindruck davon, an welchen Stellen bereits viel erreicht werden konnte, aber auch, wo es noch offene Punkte gibt. In dem dynamischen Prozess wie dem begonnenen war es ebenfalls notwendig, Themen und Arbeitsgebiete zu verschieben, da vorher Entwicklungen abgewartet werden müssen. Andere sind in thematisch verwandten Bereichen aufgegangen.

Die vorliegende Übersicht stellt wie immer ein Angebot und ein Aufruf für Sie, die Universitätsmitglieder, dar: Bringen Sie sich weiterhin ein und beteiligen Sie sich aktiv am Gestaltungsprozess »Ihrer Universität«. Gern können Sie für Anregungen und Hinweise jederzeit Kontakt mit uns aufnehmen.

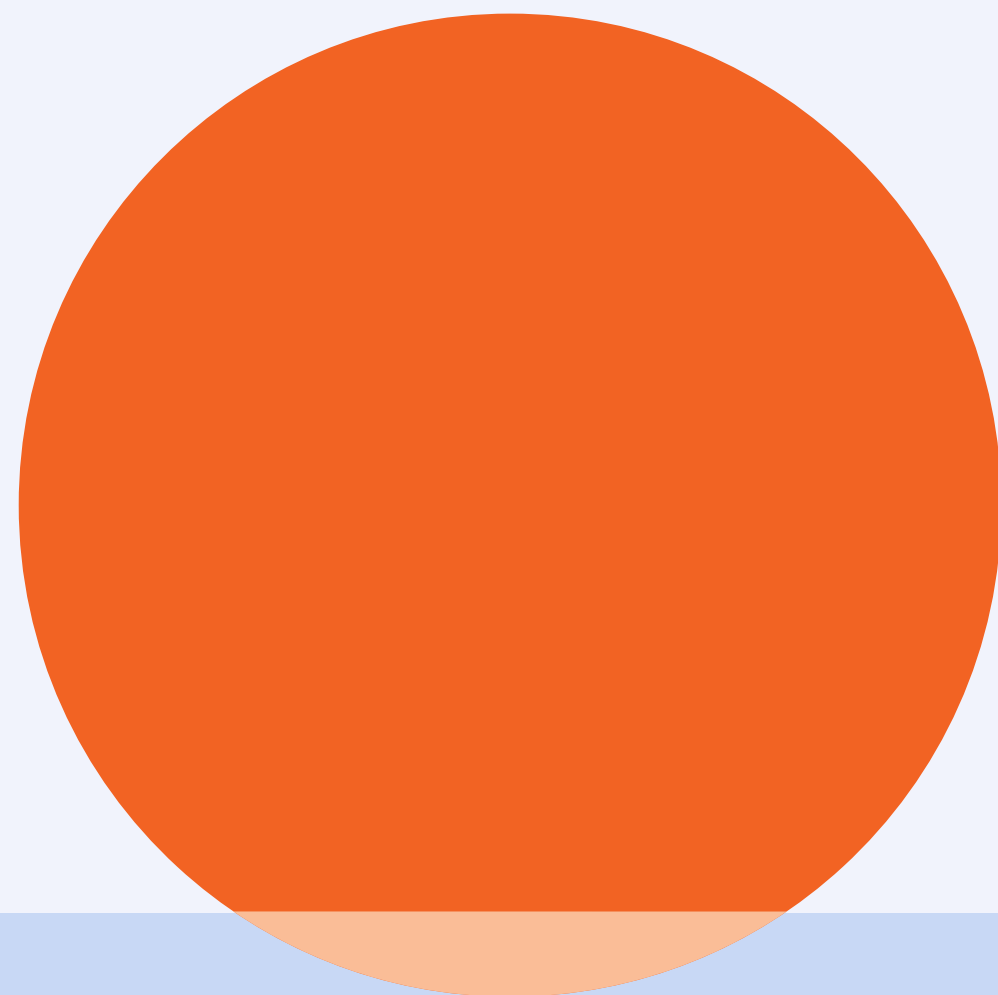
wir@uni-weimar.de



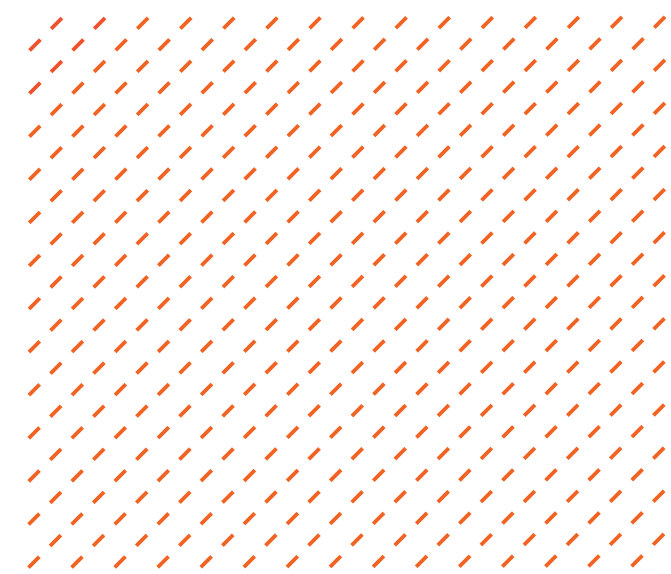
85,92 %

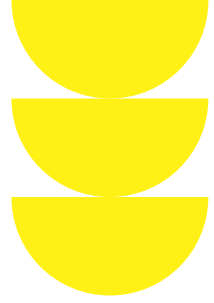


1. BILDUNG



91,33 %





1. BILDUNG

- a. Einleitung des Evaluierungsprozesses zum Studiengangportfolio
- b. Einrichtung der AG Studienformate zur Erarbeitung universitätsweiter Studienstrukturen/Studienangebote/Studienkonzepte
- c. Klärung der studienorganisatorischen Fragen im Kontext der Bauhaus.Module
 - a. Beschlussfähige Rahmenordnung
 - b. Auswahl eines Anbieters für ein digitales Student Life Cycle Management
 - c. Anstoß einer Prozessanalyse in Studium & Lehre
- a. Start des kooperativen Studienprogramms Open T-Shape/SDG-Campus (Sustainable Development Goals)
- b. Übersicht zu Angeboten der nachhaltigen Entwicklung in der Lehre einzelner Fächer und Fachbereiche
- c. Kartierung von Forschungsaktivitäten zur Nachhaltigkeit an der Bauhaus-Universität Weimar und deren (potentieller) Integration in der Lehre
- a. Besetzung der Leitung der Lernwerkstatt
- b. Pilotbetrieb des Hybriden Lernateliers inkl. Prüfung und Entscheidung zu Pendantlösungen in der Universität
- c. Konzeption eines verbindlichen Weiterbildungsangebots für Lehrende
- d. Weiterentwicklung des Lernmanagementsystems (Moodle) sowie weiteren digitalen Lernsystemen/Arbeitswerkzeugen
 - a. Konzeption von Leitlinien zur Diversität in der Lehre
 - b. Sensibilisierung des Lehrkörpers zu Methoden der Diversität in der Lehre

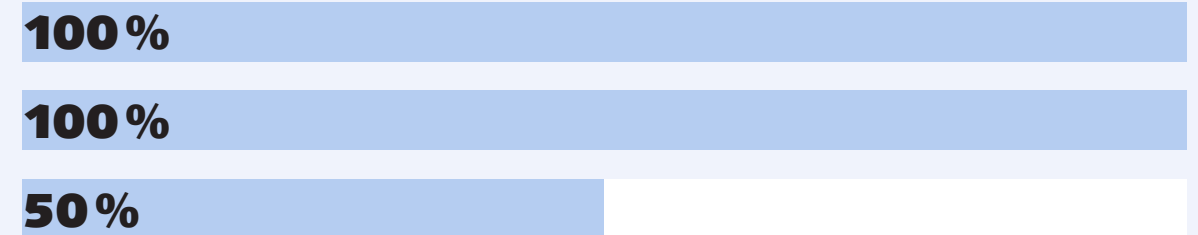
1. FLEXIBILISIERUNG UND INDIVIDUALISIERUNG DER LEHRE



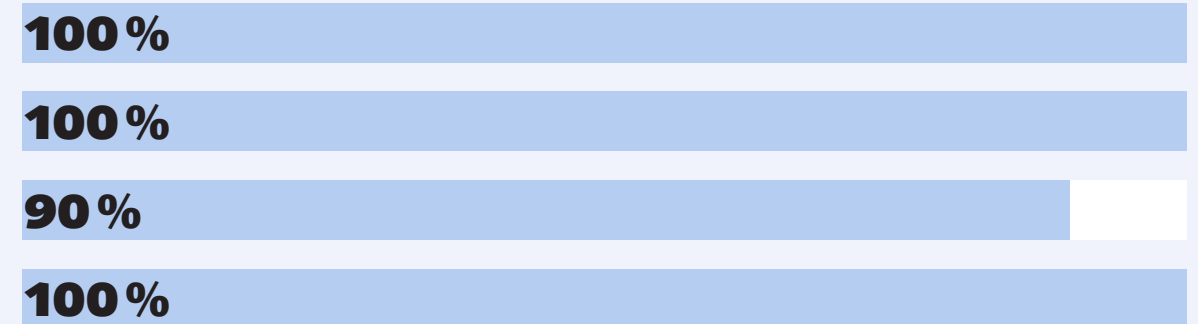
2. ORGANISATION UND QUALITÄTSMANAGEMENT IN DER LEHRE



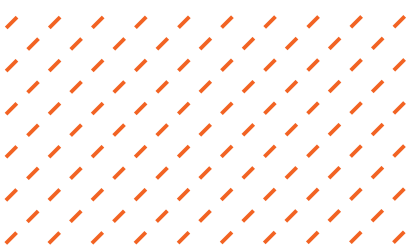
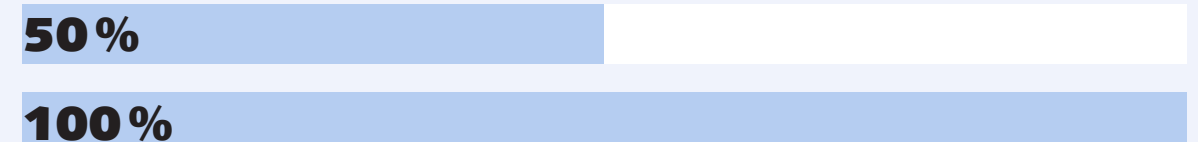
3. NACHHALTIGKEIT IN DER LEHRE

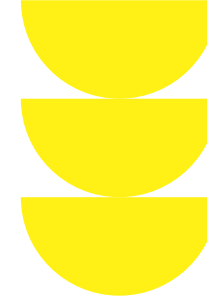


4. HYBRIDES LERNEN



5. DIVERSITÄT IN DER LEHRE



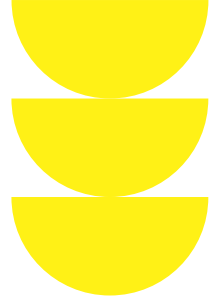


2. FORSCHUNG



86,87%





2. FORSCHUNG

- a. Definition von universitätsweiten Forschungsprofilen auf Grundlage existierender Forschungsaktivitäten
- b. Konzeption von überfakultären Austauschplattformen zu Forschungsthemen

- a. Neu-Aufstellung von internen Förderpraktiken
- c. (weitere) Konzeption einer Forschungswerkstatt

- b. Konzeption einer administrativ-operativen Unterstützung von künstlerisch-entwurflicher Forschung im DFO

- a. Umsetzung der Satzung zur guten wissenschaftlichen und künstlerischen Praxis (GWKP)
- b. Schaffung einer Ethik-Kommission

- a. Etablierung von Governance-Strukturen für das FIS

1. FORSCHUNGSCLUSTER



2. FORSCHUNGSWERKSTATT



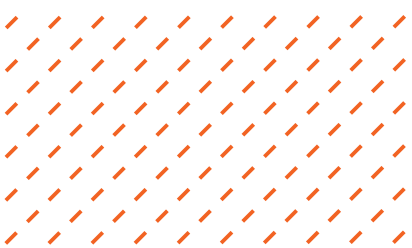
3. KUNST UND FORSCHUNG

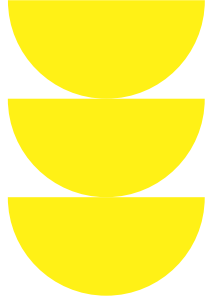


4. NACHHALTIGKEIT IN FORSCHUNG, ETHIK & GUTE WISS. PRAXIS



5. DIGITALE UNTERSTÜTZUNGSSTRUKTUREN DER FORSCHUNG



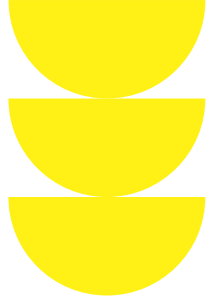


3. GESELLSCHAFT



90,00%





3. GESELLSCHAFT

b. Förderung und Koordination der Beteiligung der Universität an gesellschaftspolitischen Diskursen

c. Entwicklung einer Position zur KI für alle Bereiche der Universität

a. Zeitplan für die Überarbeitung der Transferstrategie

a. Initiierung einer Nachhaltigkeitsstrategie

b. Projektplan zur Zertifizierung der Bauhaus-Universität Weimar als »Nachhaltige Universität« nach ISO14001 oder EMAS

c. Fahrplan zur Etablierung eines priorisierten, gebäudespezifischen Energiemanagements

a. Fahrplan für die Erarbeitung eines Konzeptes Rassismuskritische Hochschule

b. Verbesserung der Zusammenarbeit mit der Ausländerbehörde Weimar

1. GESELLSCHAFTLICHE TRANSFORMATION

100%

70%

2. TRANSFER

100%

3. SOZIO-ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

100%

50%

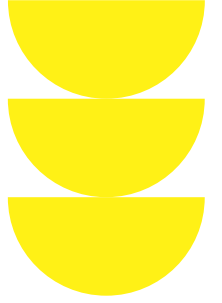
100%

4. DIVERSITÄT

100%

100%

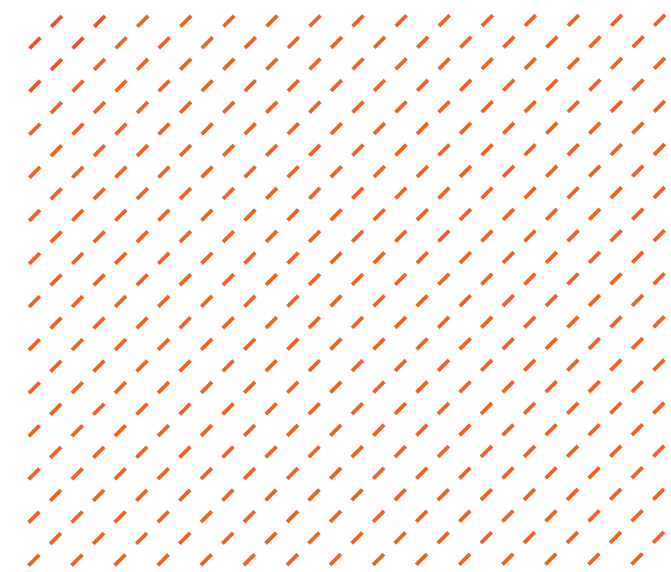


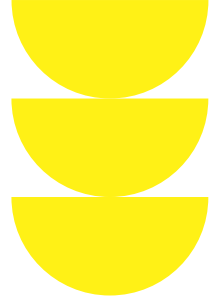


4. ORGANISATION



89,72 %





4. ORGANISATION

- a. Konzeption eines Leitbildprozesses
- b. Etablierung einer niedrighschwelligigen digitalen Partizipationsplattform
- c. Fahrplan zur Überarbeitung der Uni-Website (inkl. eines digitalen »Schaufensters« für Forschung und Kunst und eines Uni-Intranets)
- d. Nachjustierung des Uni-Erscheinungsbildes
- e. (Weiter)Entwicklung eines analogen »Schaufensters« für Forschung und Kunst
- f. Konzeption einer Schreibwerkstatt
- g. (Neu-)Konzeption der Zusammenarbeit mit dem Bauhaus-Universitätsverlag Weimar
- a. Antrag auf EU-Förderung BAUHAUS4EU
- b. Evaluierung/Strategisierung existierender Austausche/Kooperationen
- c. Ansätze zur Überarbeitung der internen und externen Internationalisierungsstrategie
- a. Ansätze zu Neuaufstellung der Gremienstruktur
- b. Re-Strukturierung der Gremienstruktur für Digitalisierung
- c. Optimierung und Digitalisierung von Verwaltungsprozessen
- d. Re-Organisation Servicezentrum Liegenschaften und Servicezentrum Sicherheit und Umwelt
- a. Überarbeitung Berufsordnung
- b. Konzeption eines Onboarding-Prozesses für neuberufene Professor*innen
- a. Fakultätsspezifische Zielwerte zur Erreichung der Dauerstellenquote
- b. Fahrplan zur Umsetzung von Handlungsansätzen des Positionspapiers »Perspektiven für den akademischen Mittelbau«

1. INSTITUTIONELLES SELBSTVERSTÄNDNIS

100 %

80 %

2. (WISSENS-)KOMMUNIKATION

100 %

100 %

100 %

80 %

25 %

3. INTERNATIONALISIERUNG

100 %

100 %

100 %

4. PROZESSOPTIMIERUNG UND -TRANSPARENZ

100 %

90 %

50 %

100 %

5. BERUFUNGEN

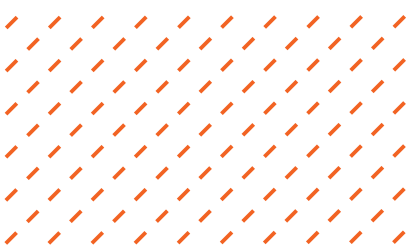
95 %

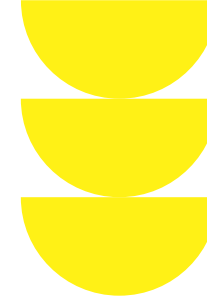
95 %

6. AKADEMISCHER MITTELBAU

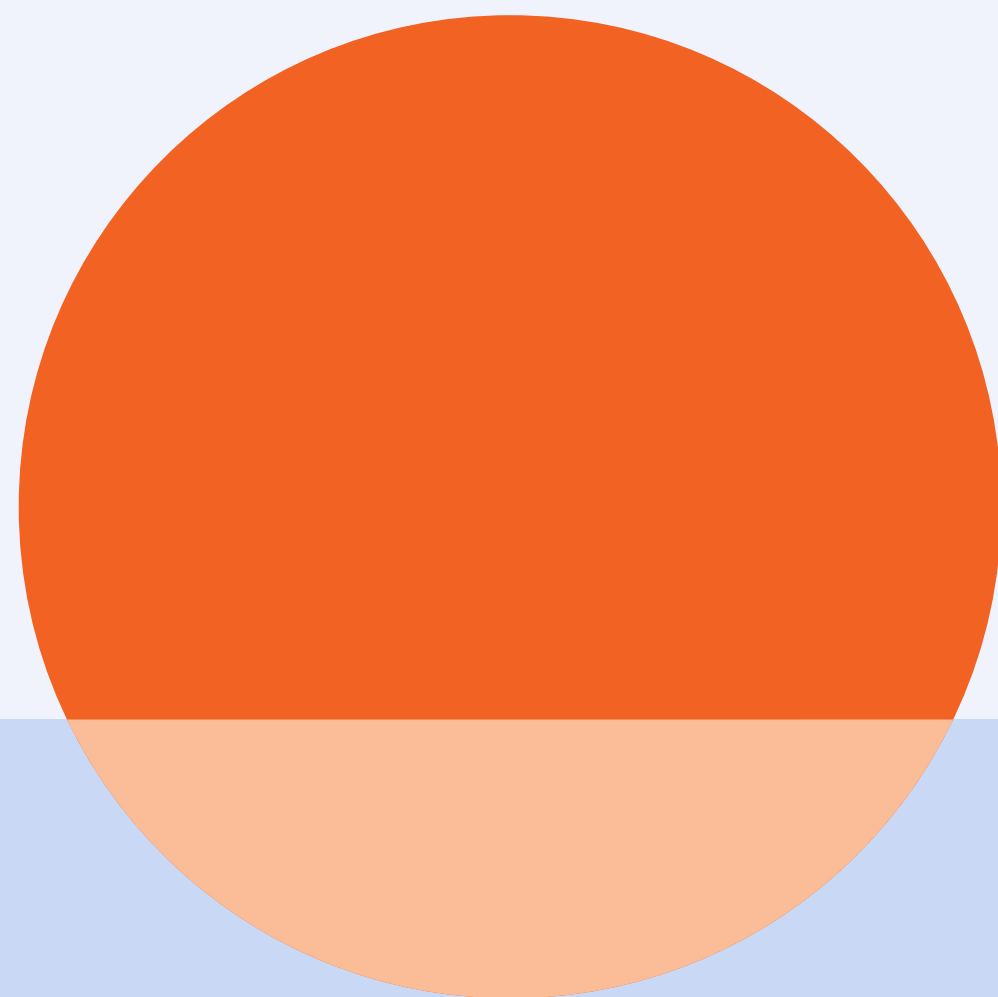
100 %

100 %

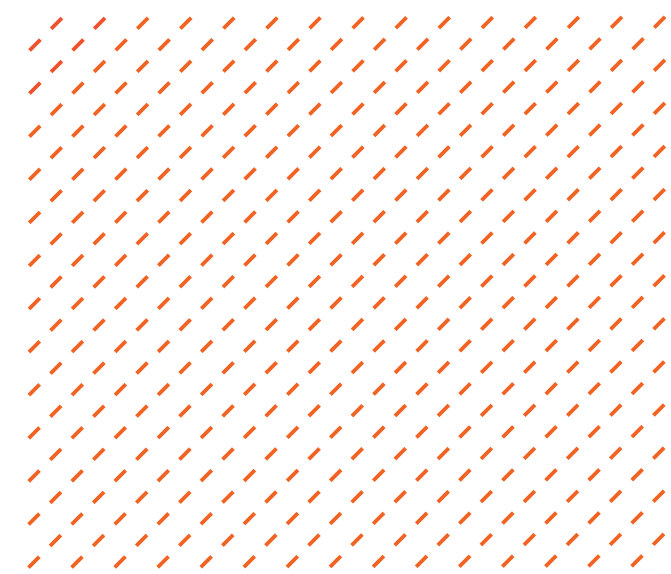


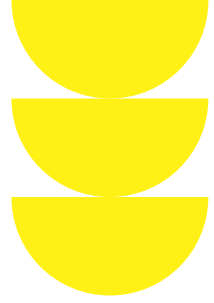


5. INFRASTRUKTUR



71,66%





5. INFRASTRUKTUR

- a. Fortschreibung des Campusentwicklungsplans
- b. Entwurf eines integrierten Nutzungskonzeptes für Baufelder BA 1c und 1d auf dem Hauptcampus
- a. Erwerb der Ackerbürgerscheunen
- b. Fahrplan zu einem universitätsweiten Werkstattkonzept
- a. Konzeption von Begegnungsorten im Kontext der Bibliothek
- b. Aufstellung eines Sicherheitskonzeptes für die Universitätsbibliothek und ihre räumliche Umgebung

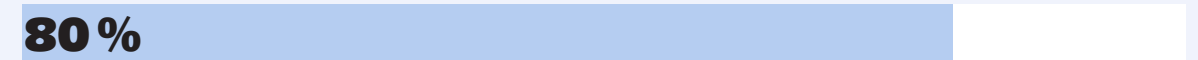
1. LEHR- UND VERANSTALTUNGSRÄUME

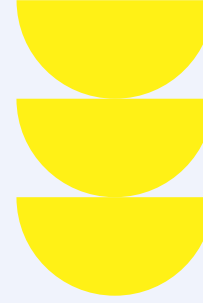


2. WERKSTATT- UND LABORRÄUME



3. UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK





wir@uni-weimar.de

Hinweis:

Projekte, die im ursprünglichen Text genannt werden und jetzt nicht aufgeführt sind, sind in anderen Projekten des Startprogrammes aufgegangen.

Bilanz Startprogramm des Präsidiums der Bauhaus-Universität Weimar

Geschwister-Scholl-Straße 8
99423 Weimar
Tel.: 03643/58 11 10
wir@uni-weimar.de

Gestaltungskonzept: Cissy Hecht, UK

Stand vom 8. Mai 2024

